
Familiennamen:

Vorname:

Matrikelnummer:

Aufgabe 1 (3 Punkte):
Aufgabe 2 (4 Punkte):
Aufgabe 3 (2 Punkte):
Aufgabe 4 (2 Punkte):
Aufgabe 5 (2 Punkte):
Aufgabe 6 (1 Punkt):
Aufgabe 7 (3 Punkte):
Aufgabe 8 (1 Punkt):
Aufgabe 9 (1 Punkt):
Aufgabe 10 (2 Punkte):
Aufgabe 11 (3 Punkte):
Aufgabe 12 (2 Punkte):
Aufgabe 13 (5 Punkte):
Aufgabe 14 (3 Punkte):
Aufgabe 15 (4 Punkte):
Aufgabe 16 (2 Punkte):

Gesamtpunktzahl:

Schriftlicher Test (120 Minuten)
VU Einführung ins Programmieren für TM

25. Jänner 2016

Aufgabe 1 (3 Punkte). Was sind die Bestandteile M , e_{\min} , e_{\max} des Gleitkommazahlsystems $\mathbb{F}(2, M, e_{\min}, e_{\max})$? Wie lässt sich jede Gleitkommazahl $x \in \mathbb{F}(2, M, e_{\min}, e_{\max})$ darstellen? Welchen Wert haben die größte und die kleinste positive normalisierte Gleitkommazahl im double-Gleitkommazahlssystem $\mathbb{F}(2, 53, -1021, 1024)$?

Lösung zu Aufgabe 1.

Aufgabe 2 (4 Punkte). Was ist der Shell-Output des folgenden Programms?

```
#include <iostream>
using std::cout;

class dp {
private:
    int x;
    int y;
public:
    dp(int x, int y) {
        this->x = x;
        this->y = y;
        cout << "new: x=" << x << " , y=" << y << "\n";
    }
    ~dp() {
        cout << "old: x=" << x << " , y=" << y << "\n";
    }
    dp(const dp& input) {
        int a = input.x;
        int b = input.y;
        int c = 0;
        while ( a != b ) {
            if ( a < b ) {
                c = a;
                a = b;
                b = c;
            }
            a = a - b;
            cout << "a=" << a << " , b=" << b << " , c=" << c << "\n";
        }
        x = input.x/a;
        y = input.y/b;
    }
};

int main() {
    dp q(20,45);
    dp r = q;
    return 0;
}
```

Lösung zu Aufgabe 2.

Aufgabe 3 (2 Punkte). Der folgende C++ Code hat 4 verschiedene Syntax-Fehler. Markieren Sie diese und erläutern Sie, was warum falsch ist!

```
1#include<iostream>
2#include<string>
3
4using std::cout;
5using std::string;
6
7class Base {
8
9private:
10    int a;
11public:
12    Base(int init) : a(init) {};
13    void printinfo() {
14        cout << "Base, a=" << a << endl;
15    };
16    void printinfo(string input) {
17        cout << "Base, a=" << a << ", input=" << input << endl;
18    };
19};
20
21class Derived::public Base {
22
23private:
24    int b;
25public:
26    Derived(int init1, int init2):Base(init1) {
27        b = init2;
28    };
29    void printinfo() {
30        cout << "Derived, a=" << a << ", b=" << b << endl;
31    };
32};
33
34int main() {
35    string ah = "Stefan und Michele!";
36    Base bs(5);
37    Derived gg(5,10);
38    Derived dp(12,15);
39    bs.printinfo(ah);
40    gg.printinfo();
41    dp.Derived::printinfo();
42    gg.printinfo(ah);
43    return 0;
44}
```

Lösung zu Aufgabe 3.

Aufgabe 4 (2 Punkte). Was ist eine rekursive Funktion und was darf dabei nicht fehlen? Erläutern Sie das Konzept anhand eines selbstgewählten Beispiels und geben Sie einen entsprechenden C/C++ Code an!

Lösung zu Aufgabe 4.

Aufgabe 5 (2 Punkte). Eine obere Dreiecksmatrix $A \in \mathbb{R}^{n \times n}$ ist eine Matrix mit der Eigenschaft $A_{jk} = 0$ für $j > k$, d.h.

$$A = \begin{pmatrix} A_{00} & A_{01} & A_{02} & \dots & A_{0,n-1} \\ 0 & A_{11} & A_{12} & \dots & A_{1,n-1} \\ 0 & 0 & A_{22} & \dots & A_{2,n-1} \\ \vdots & & \ddots & \ddots & \vdots \\ 0 & \dots & \dots & 0 & A_{n-1,n-1} \end{pmatrix}$$

Zur effizienten Speicherung wird $A \in \mathbb{R}^{n \times n}$ in Form eines Vektors $a \in \mathbb{R}^N$ mit $N = \sum_{j=1}^n j = \frac{n(n+1)}{2}$ abgelegt, d.h. $A_{jk} = a_\ell$ für einen geeigneten Index ℓ , der eindeutig von j und k abhängen muss. Leiten Sie eine Formel für ℓ her (in Abhängigkeit von j und k). Begründen Sie Ihre Formel.

Lösung zu Aufgabe 5.

Hinweis. In den folgenden Aufgaben seien die oberen Dreiecksmatrizen $A \in \mathbb{R}^{n \times n}$ in Objekten der C++ Klasse `TriMatrix` gespeichert, die unten definiert ist. Neben Konstruktor (mit optionalem Initialisierungswert), Kopierkonstruktor, Destruktor und Zuweisungsoperator gibt es eine Methode, um die Dimension n auszulesen (`size`). Der Koeffizientenvektor `coeff` speichert nur die $\frac{n(n+1)}{2}$ nicht-trivialen Einträge A_{jk} mit $j \leq k$, auf die mittels `A(j,k)` lesend und schreibend zugegriffen wird:

```

1 class TriMatrix {
2 private:
3     int n;
4     double* coeff;
5 public:
6     TriMatrix(int n=0, double init=0);
7     TriMatrix(const TriMatrix&);
8     ~TriMatrix();
9     TriMatrix& operator=(const TriMatrix&);
10    int size() const;
11    const double& operator()(int j, int k) const;
12    double& operator()(int j, int k);
13 };

```

Aufgabe 6 (1 Punkt). Erläutern Sie die Bedeutung der beiden `const` in Zeile 11 der Klassendefinition.

Lösung zu Aufgabe 6.

Aufgabe 7 (3 Punkte). Schreiben Sie den Konstruktor der Klasse `TriMatrix`. Stellen Sie mittels `assert` sicher, dass $n \geq 0$ ist, wobei für $n = 0$ eine leere Matrix angelegt werde.
Hinweis. Beachten Sie, dass `coeff` ein Vektor der Länge $\frac{n(n+1)}{2}$ ist.

Lösung zu Aufgabe 7.

Aufgabe 8 (1 Punkt). Schreiben Sie den Destruktor der Klasse `TriMatrix`.

Lösung zu Aufgabe 8.

Aufgabe 9 (1 Punkt). Schreiben Sie die Methode `size` der Klasse `TriMatrix`.

Lösung zu Aufgabe 9.

Aufgabe 10 (2 Punkte). Schreiben Sie den Koeffizientenzugriff der Klasse `TriMatrix` für `const`-Objekte. Stellen Sie mittels `assert` sicher, dass für $A \in \mathbb{R}^{n \times n}$ die Indizes $0 \leq j \leq k \leq n - 1$ erfüllen.

Hinweis. Verwenden Sie Ihre Formel aus Aufgabe 5.

Lösung zu Aufgabe 10.

Aufgabe 11 (3 Punkte). Schreiben Sie den Zuweisungsoperator der Klasse `TriMatrix`.

Lösung zu Aufgabe 11.

Aufgabe 12 (2 Punkte). Beweisen Sie mathematisch, dass das Produkt $C = AB \in \mathbb{R}^{n \times n}$ zweier oberer Dreiecksmatrizen $A, B \in \mathbb{R}^{n \times n}$ wieder eine obere Dreiecksmatrix ist, indem Sie die Laufindizes der Summe des allgemeinen Matrizenprodukts

$$C_{j\ell} = \sum_{k=0}^{n-1} A_{jk} B_{k\ell} \quad \text{für } j, \ell = 0, \dots, n-1$$

mithilfe der Dreiecksstruktur von A und B vereinfachen.

Hinweis: Eine obere Dreiecksmatrix $A \in \mathbb{R}^{n \times n}$ ist durch $A_{jk} = 0$ für $j > k$ charakterisiert.

Lösung zu Aufgabe 12.

Aufgabe 13 (5 Punkte). Überladen Sie den `*` Operator so, dass er das Produkt $C = AB \in \mathbb{R}^{n \times n}$ zweier oberer Dreiecksmatrizen $A, B \in \mathbb{R}^{n \times n}$ berechnet. Stellen Sie mittels `assert` sicher, dass A und B dieselbe Dimension haben.

Hinweis. Beachten Sie, dass die Funktion nur Koeffizienten C_{jk} für $0 \leq j \leq k \leq n-1$ berechnen soll und auch nur auf entsprechende Koeffizienten von A und B zugreifen darf. Verwenden Sie dazu Ihre Erkenntnisse aus Aufgabe 12.

Lösung zu Aufgabe 13.

Hinweis. In den folgenden Aufgaben seien Vektoren $x \in \mathbb{R}^n$ in Objekten der C++ Klasse **Vector** gespeichert, die unten definiert ist. Neben Konstruktor, Kopierkonstruktor, Destruktor und Zuweisungsoperator gibt es eine Methode, um die Dimension n auszulesen (**size**). Auf die Koeffizienten x_j des Vektors kann mittels **x(j)** für $0 \leq j \leq n-1$ zugegriffen werden. Sie müssen keine der genannten Methoden implementieren!

```
class Vector {
private:
    int n;
    double* coeff;
public:
    Vector(int n=0, double init=0);
    Vector(const Vector&);
    ~Vector();
    Vector& operator=(const Vector&);
    int size() const;
    const double& operator()(int j) const;
    double& operator()(int j);
};
```

Aufgabe 14 (3 Punkte). Leiten Sie für gegebenes $b \in \mathbb{R}^n$ eine Formel her, um für eine obere Dreiecksmatrix $A \in \mathbb{R}^{n \times n}$ mit $A_{jj} \neq 0$ für alle $j = 0, \dots, n-1$ die Lösung $x \in \mathbb{R}^n$ von $Ax = b$ zu berechnen, indem Sie die Formel des Matrix-Vektor-Produkts

$$b_j = (Ax)_j = \sum_{k=0}^{n-1} A_{jk}x_k$$

mithilfe der Dreiecksstruktur von A vereinfachen.

Hinweis: Eine obere Dreiecksmatrix $A \in \mathbb{R}^{n \times n}$ ist durch $A_{jk} = 0$ für $j > k$ charakterisiert.

Lösung zu Aufgabe 14.

Aufgabe 15 (4 Punkte). Überladen Sie den `|` Operator so, dass `x = A|b` für eine obere Dreiecksmatrix $A \in \mathbb{R}^{n \times n}$ (vom Typ `TriMatrix`) und einen Vektor $b \in \mathbb{R}^n$ (vom Typ `Vector`) die Lösung $x \in \mathbb{R}^n$ von $Ax = b$ (als Objekt vom Typ `Vector`) berechnet. Stellen Sie mittels `assert` sicher, dass A und b passende Dimension haben.

Lösung zu Aufgabe 15.

Aufgabe 16 (2 Punkte). Bestimmen Sie den Aufwand Ihrer Funktion aus Aufgabe 15. Falls die Funktion für $n = 10^3$ eine Laufzeit von 3 Sekunden hat, welche Laufzeit erwarten Sie aufgrund des Aufwands für $n = 10^4$? Begründen Sie Ihre Antwort!

Lösung zu Aufgabe 16.

